

Bowling-Vereinspokal

BSV Kassel im Halbfinale

Kassel (BF). Die Auswahl des BSV Kassel konnte den Bowling-Zweitligisten BC Frankfurt mit 6963:6939 aus dem Pokal werfen. Mit diesem knappen Sieg steht der BSV Kassel im Halbfinale und trifft auf den BC Brunswick. Für Kassel starteten die Herren P. Leister (1139), W. Skaley (1141), H. Bunge (1180), U. Großschmidt (1207), A. Almeroth (1089), J. Pelz (1207) und B. Schulze.

Beim 7. Start der Hessenligen konnte der Heimvorteil zweier Kasseler Mannschaften nur teilweise genutzt werden. Bei den Auswärtsspielen konnte nur eine Mannschaft ein positives Ergebnis erzielen.

Oberliga Hessen, Damen: Die Damen des DBC Kassel I konnten an diesem Spieltag nur ein Ergebnis von 2:14 Punkten erzielen. Der 6:2-(2132:2067)-Niederlage gegen DBC Rot-Weiß Höchst folgte eine 8:0-(2145:2006)-Niederlage gegen DBC Michelstadt. Trotz dieses Ergebnisses liegt man noch auf dem 4. Tabellenplatz.

Oberliga Hessen, Herren: Mit zwei 6:2-Siegen gegen BC Frankfurt II (2863:2805) und Rot-Weiß Höchst I (2815:2741), insgesamt 12:4 Punkte,

festigte Finale Kassel I den 2. Tabellenplatz. Dadurch, daß BC Brunswick nur 8:8 Punkte erzielen konnte, liegt Finale nur noch 6 Punkte hinter dem Tabellenersten.

Regionalliga Nord, Damen: Ihren Heimvorteil konnten die Damen des DBC Kassel II nicht nutzen. Sie unterlagen mit 2:6, in beiden Begegnungen, gegen Paloma Hanau (2029:2082) und BC Obertshausen (1923:1970). Man steht nun auf dem 8. Tabellenplatz, kann aber den 5. Platz durchaus noch erreichen.

Gruppenliga Nord, Herren: Der Heimstart Finale Kassel II, wurde mit klaren 16:0 Punkten genutzt. Die 8:0 Punkte (2823:2595) gegen den 1. Wiesbadener BSV III waren eine klare Angelegenheit. Der 8:0-Sieg (2907:2422) gegen BV Caledonia I wurde erst vom letzten Spieler im letzten Frame klar gemacht. Durch diese 16:0 Punkte schob man sich wieder auf den 2. Tabellenplatz und verringerte den Abstand zum Tabellenersten PSV Blau-Gelb I auf 10 Punkte. Doch das Ziel in erster Linie, sollte der 2. Tabellenplatz sein, der ebenfalls zu Aufstiegsspielen berechtigt.

BC Komet schwebt in akuter Abstiegsgefahr

Kassel (BF). Die Situation des BC Komet Kassel im Kampf gegen den Abstieg aus der Bowling-Bezirksliga Nord Hessen Herren wird immer brenzlicher. Durch Verspätung trat man im ersten Spiel gegen Condor Steinheim nicht an und verlor klar in den anderen zwei Spielen. Mit 1707:2718 Pins unterlag man 0:8. Auch gegen BV Darmstadt II konnte man nur ein 2:6 (2366:2441) erringen. Mit 2:14 Punkten liegt man auf dem 8. Tabellenplatz, mit Tendenz nach unten.

Hausliga - A-Klasse: Der erste Spieltag in der Hinrunde brachte in der Tabelle keine großen Veränderungen. So tauschten nur BC Condor D und Blue Strikers die Plätze.

Die Begegnungen des ersten Spieletages: Pin Up II - Finale I 0:8 (2610:2985), Pin Up I - BC Condor 8:0 (2669:2623), BC Komet - Club 300 8:0 (2808:2675), Finale II - Blue Strikers 6:2 (3030:2676).

Die Damen von BC Condor verloren ihre Spiele jeweils knapp mit 6, 15 und 25 Pins. Diese Begegnung hätte durchaus zu Gunsten der Damen ausfallen können. Die Herren von Finale erzielten in beiden Begegnungen mit 3030 und 2985 Pins die höchsten Ergebnisse des Tages.

1 Finale I 124:4 46 706
2 Finale II 100:28 44 899

3 BC Komet	100:28	43	634
4 Club 300	86:42	41	661
5 Blue Strikers	84:44	43	096
6 BC Condor Damen	84:44	41	941
7 Pin Up I	78:50	42	515
8 Pin Up II	54:74	40	583

B-Klasse: Hier schoben sich die Herren von BC Olympia durch einen Sieg durch Top Five (8:0/2639:2312) auf den zweiten Tabellenplatz vor. Die Damen von Top Five spielten unter Form und traten zudem mit nur vier Spielerinnen an.

Die Begegnungen der B-Klasse: Herkules - BC Sputnik 6:2 (2485:2366), Top Five - BC Olympia 0:8 (2312:2539), Fortuna I - Fortuna II 6:2 (2516:2300), Blau-Weiß 79, ohne Gegner, 8:0 (2315).

1 Herkules	56:72	39	572
2 BC Olympia	54:74	38	714
3 Fortuna I	52:76	38	934
4 Top Five	46:82	38	648
5 Blau-Weiß 79	44:84	38	972
6 Fortuna II	38:90	37	617
7 BC Sputnik	24:104	36	889

Überragendste Spieler des Tages waren J. Pelz mit 715 Pins und P. Leister mit 701 Pins. Weitere gute Einzelleistungen erzielten W. Skaley (668), M. Schulz (652), J. Gebert (630) und A. Almeroth (607). Bei den Damen waren Sander (604) und Heller (582) beste Spielerinnen.

20. 12. 85